



HESSISCHER LANDTAG

04.12.2017

HHA

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019)
Drucksache 19/5237**

Inhalt des Antrags: **wohnnortnahe Heimatbüroarbeitsplätze**

Einzelplan **06** Hessisches Ministerium der Finanzen

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 06 01 Ministerium
Buchungskreis: 2500

Produktnummer lt. Leistungsplan 9

Bezeichnung lt. Leistungsplan Zentrale Landesdienste

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan 2018:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	11.379,2	+250,0	11.629,2
Eigene Erlöse	46,2	0,0	46,2
Produktabgeltung	11.333,0	+250,0	11.583,0

Leistungsplan 2019:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	11.841,5	+750,0	12.591,5
Eigene Erlöse	38,9	0,0	38,9
Produktabgeltung	11.802,6	+750,0	12.552,6

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

In den Vorbemerkungen zum Buchungskreis Ministerium wird folgender Absatz ergänzt:

„Im Rahmen eines Projektes sollen Möglichkeiten erarbeitet werden, um zusätzlichen Büroraum auf dem Land wohnortnah zur Verfügung zu stellen. Statt eines Arbeitsplatzes in der Stammdienststelle (insbesondere bei Pendlern) oder einem Telearbeitsplatz im häuslichen Umfeld (Homeoffice) sollen Landesbedienstete die Möglichkeit erhalten, dezentral an einem technisch gut ausgestatteten Ort zu arbeiten. Hierfür werden 250 TEUR in 2018 und 750 TEUR in 2019 zur Verfügung gestellt.“

Unter der Kostenartenschichtung zum Produkt Zentrale Landesdienste wird folgender Absatz ergänzt:

„Für das Pilotprojekt zur Schaffung von zusätzlichem, wohnortnahem Büroraum auf dem Land sind in 2018 Kosten von 250 TEUR und in 2019 Kosten von 750 TEUR enthalten.“

Kameraler Haushalt 2018:**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4.132.000	+250.000	4.382.000

Kameraler Haushalt 2019:**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4.373.400	+750.000	5.123.400

Kameraler Haushaltsabschluss 2018:**Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 5	9.520.700	+250.000	9.770.700
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-38.837.800	-250.000	-39.087.800

Kameraler Haushaltsabschluss 2019:**Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 5	9.732.000	+750.000	10.482.000
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-39.232.800	-750.000	-39.982.800

Der Wirtschaftsplan und der kameraler Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Im Rahmen der Offensive für den ländlichen Raum sollen Möglichkeiten erarbeitet werden, um zusätzlichen Büroraum auf dem Land wohnortnah zur Verfügung zu stellen. Statt eines Arbeitsplatzes in der Stammdienststelle (insbesondere bei Pendlern) oder einem Telearbeitsplatz im häuslichen Umfeld (Homeoffice) sollen Landesbedienstete die Möglichkeit erhalten, dezentral an einem technisch gut ausgestatteten Arbeitsplatz wohnortnah zu arbeiten. Hierfür werden 250.000 Euro in 2018 und 750.000 Euro in 2019 zur Verfügung gestellt.

Wiesbaden, 04.12.2017

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende

Michael Boddenberg

Mathias Wagner (Taunus)



HESSISCHER LANDTAG

01.12.2017

HHA

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019)
Drucksache 19/5237**

Inhalt des Antrags: **wohnnortnahe Heimatbüroarbeitsplätze**

Einzelplan **06** Hessisches Ministerium der Finanzen

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 06 01 Ministerium
Buchungskreis: 2500

Produktnummer lt. Leistungsplan 9

Bezeichnung lt. Leistungsplan Zentrale Landesdienste

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan 2018:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	41.244,8	+250,0	41.494,8
Eigene Erlöse	1.884,3	0,0	1.884,3
Produktabgeltung	39.360,5	+250,0	39.610,5

Leistungsplan 2019:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	41.622,5	+750,0	42.372,5
Eigene Erlöse	1.853,3	0,0	1.853,3
Produktabgeltung	39.769,2	+750,0	40.519,2

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

In den Vorbemerkungen zum Buchungskreis Ministerium wird folgender Absatz ergänzt:

„Im Rahmen eines Projektes sollen Möglichkeiten erarbeitet werden, um zusätzlichen Büroraum auf dem Land wohnortnah zur Verfügung zu stellen. Statt eines Arbeitsplatzes in der Stammdienststelle (insbesondere bei Pendlern) oder einem Telearbeitsplatz im häuslichen Umfeld (Homeoffice) sollen Landesbedienstete die Möglichkeit erhalten, dezentral an einem technisch gut ausgestatteten Ort zu arbeiten. Hierfür werden 250 TEUR in 2018 und 750 TEUR in 2019 zur Verfügung gestellt.“

Unter der Kostenartenschichtung zum Produkt Zentrale Landesdienste wird folgender Absatz ergänzt:

„Für das Pilotprojekt zur Schaffung von zusätzlichem, wohnortnahem Büroraum auf dem Land sind in 2018 Kosten von 250 TEUR und in 2019 Kosten von 750 TEUR enthalten.“

Kameraler Haushalt 2018:**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4.132.000	+250.000	4.382.000

Kameraler Haushalt 2019:**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4.373.400	+750.000	5.123.400

Kameraler Haushaltsabschluss 2018:**Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 5	9.520.700	+250.000	9.770.700
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-38.837.800	-250.000	-39.087.800

Kameraler Haushaltsabschluss 2019:**Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 5	9.732.000	+750.000	10.482.000
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-39.232.800	-750.000	-39.982.800

Der Wirtschaftsplan und der kameraler Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Im Rahmen der Offensive für den ländlichen Raum sollen Möglichkeiten erarbeitet werden, um zusätzlichen Büroraum auf dem Land wohnortnah zur Verfügung zu stellen. Statt eines Arbeitsplatzes in der Stammdienststelle (insbesondere bei Pendlern) oder einem Telearbeitsplatz im häuslichen Umfeld (Homeoffice) sollen Landesbedienstete die Möglichkeit erhalten, dezentral an einem technisch gut ausgestatteten Arbeitsplatz wohnortnah zu arbeiten. Hierfür werden 250.000 Euro in 2018 und 750.000 Euro in 2019 zur Verfügung gestellt.

Wiesbaden, 30.11.2017

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende

Michael Boddenberg

Mathias Wagner (Taunus)